

Die Rhätische Bahn (RhB) hat entschieden, dass die mehrheitlich im Charterverkehr eingesetzten Nostalgiespeisewagen WR 3810–3813 «Gourmino» (Baujahr 1929–31) künftig stärker im täglichen Betrieb eingesetzt werden sollen. Im Rahmen der neuen Positionierung der Albulalinie (Regeleinsatz der Speisewagen) wird auch in Zukunft auf frisch zubereitete Speisen gesetzt. Auch als Charterwagen sind die Speisewagen eines der gefragtesten Produkte. Die Verbindung zwischen alter und moderner Technik mit hochwertigem Service ist zudem heute zum Standard geworden. Damit die Erwartungen der Kundschaft und des Betriebes weiterhin erfüllt werden, sind bei den Speisewagen verschiedene Arbeiten notwendig. Diese reichen von der optischen Auffrischung bis hin zum sicherheitsrelevanten Umbau:

- Auffrischung der Inneneinrichtung
- Ersatz des Weinlagers durch einen Weinkühlschrank
- neuer Aussenanstrich
- Rostsanierung der Seitenwände
- Ersatz des Holzkerns in der Küchenkombination
- Ersatz des rotierenden Umformers durch einen statischen BUR (WR 3810–11)
- Schaffung einer Überwachungs- und Kontrollmöglichkeit der Einstiegstüren

Gegenüber dem ursprünglichen Projekt zeigte sich auch die Notwendigkeit einer Änderung der Einsatzphilosophie. Um ihr Überleben zu sichern, sollen die Speisewagen nicht mehr nur sporadisch an die Züge angehängt, sondern fix in die Pendelzugkomposition – zwischen Triebfahrzeug und AGZ – integriert werden. Zudem sollen sie noch mindestens 20 Jahre einsatzfähig bleiben. Um die Anforderungen für den Verkehr in Pendelzügen zu erfüllen, mussten weitere Arbeiten durchgeführt werden wie unter anderem eine Überprüfung der Wagenkastenfestigkeit, Ausrüstung der Puffer mit Nylatronplatten, Verstärkung der Zugsammelschiene, Einbau der Mehrzugsteuerleitung oder Anpassungen am Brems- und Pneumatiksystem. Während der Arbeiten am ersten Wagen zeigte sich immer deutlicher, dass der Zustand schlechter war als erwartet. Dies zog umfangreiche Zusatzarbeiten nach sich, die eine Verdopplung des finanziellen Aufwandes bewirkten.

Übrigens: Einer der Speisewagen, der WR 3812, ist bereits als künftiges Nostalgiefahrzeug vorgesehen. Ein langes Leben steht den Blauen bei der Roten also noch bevor.

HRo

Foto: Tibert Keller



Anlässlich der Silvesterfahrt 2018 wurden drei der vier Gourmino-Speisewagen eingereicht.

Foto: Andre Niederberger



Bei der Fahrt des Vereins Pro Salonwagen am 2. Dezember 2018 wurden alle vier Wagen eingesetzt.

Foto: Georg Trüb



Am 18. Dezember 2018 war einer der zwei bereits aufgefrischten Wagen in einem Regelzug.